

Hertie School of Governance · Friedrichstr. 180 · 10117 Berlin

**Frau Norma Schroeter
Leipzig**

Klaus Hurrelmann
Professor of Public Health and Education
Hertie School of Governance
Quartier 110 - Friedrichstraße 180
10117 Berlin
Tel. +49 (0)30 – 259 219 -322
Fax +49 (0)30 - 259 219 -224
hurrelmann@hertie-school.org

Berlin, 15. Dezember 2013

Empfehlungsschreiben zum

BILDUNGS- UND KULTURVORHABEN KLANGKOLORIT

Sehr geehrte Frau Schroeter,

gerne sende ich Ihnen hiermit ein Empfehlungsschreiben zu dem von Ihnen entwickelten Bildungs- und Kulturprojekt „Klangkolorit“. Sie haben mich vor einigen Wochen in Berlin ausführlich darüber informiert, und mir hat Ihr Engagement zur Verbesserung spartenübergreifender Bildungsförderung für Kinder und Jugendliche sehr zugesagt. Es wäre meiner Auffassung nach attraktiv und richtungsweisend, diese pädagogische Konzeption an möglichst vielen Bildungseinrichtungen in Deutschland als Modellprojekt zu etablieren. Sie verfolgen mit dem Vorhaben einen innovativen Ansatz zukunftsorientierter Unterrichtsmethoden, der große Verbreitung verdient hat.

Das Besondere an Ihrem KLANGKOLORIT ist, dass es sich nicht nur in die Fächer Kunst und Musik integrieren lässt, sondern fächerübergreifend etabliert werden kann. Obendrein steht es jeder Schulform frei, das Vorhaben zu erproben: Grund-, Mittel-, Förder-, Gesamt- und Realschulen, Musikschulen, Kindergärten und Gymnasien kommen dafür alle in Frage. Ich finde es auch gut, dass Sie zuletzt zusätzlich eine

Hertie School of Governance GmbH

www.hertie-school.org

Sitz der Gesellschaft: Berlin
Amtsgericht Charlottenburg HRB 97018 B

Geschäftsführung:

Prof. Dr. Helmut K. Anheier
Anna Sophie Herken

Vorsitzender des Kuratoriums:

Dr. h.c. Frank-J. Weise

Vorsitzender des Aufsichtsrats:

Dr. Michael Endres

Bankverbindung:

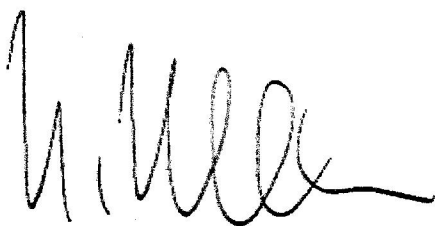
Deutsche Bank Berlin
BLZ 100 700 00, Konto Nr. 71922900
BIC DEUTDE33
IBAN DE23 1007 0000 00719229 00

Orientierung an der frühkindlichen Bildung in Kindertagesstätten mit aufgenommen haben und auch außerschulische Einrichtungen wie Bildungs- und Kulturhäuser, Kinderheime und Krankenhäuser einbeziehen können.

Ihr Konzept nimmt eine Rückbesinnung zu Umwelt und Natur vor, es stimuliert künstlerische Eigenständigkeit und Kreativität der Kinder und fördert ganzheitlich ihre Persönlichkeitsentwicklung, Sinneswahrnehmung und die Entwicklung kreativer Fertigkeiten. Es stärkt auf diese Weise die soziale Kompetenz. Schlüsselthemen unserer Gegenwart werden aufgegriffen und in Klängen und Geräuschen zu einer individuellen Geschichte zusammengesetzt, die Themen der kulturellen Bildung, Toleranz gegenüber Anderen und Verständnis für andere Kulturen einschließt. Damit unterstützt Ihr Konzept die Förderung einer gesunden Entwicklung und Leistungsfähigkeit aller Kinder.

Ich wünsche Ihnen viele Unterstützer und Förderer und freue ich mich über eine weiterhin gute Zusammenarbeit. Bei eventuellen Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung. Sie können dieses Schreiben gerne auch öffentlich verwenden.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Hurrelmann', written in a cursive style.

(Prof. Dr. Klaus Hurrelmann)